

Studienreise - Ihr Weg in die Zukunft

Organisiert werden die Zukunftsreisen vom AußenwirtschaftsCenter der WKO und dem Export Center OÖ gemeinsam mit der Initiative Connected Mobility (ICM) des Automobil- und des IT-Clusters.

Für die Initiative Connected Mobility (ICM) des Automobil- und des IT-Clusters der Standortagentur Business Upper Austria bedeutet die Zukunftsreise nicht nur einen Informationsaustausch, sondern auch ein Vernetzen mit internationalen Playern im Bereich neuer Mobilitätsformen.

IHR NUTZEN

- Plattform zum optimalen Netzwerken mit internationalen Stakeholdern
- Neue Technologien kennenlernen
- Lernen von den Besten
- Kooperationspartner finden und Austausch mit gleichgesinnten Personen anderer (ober-)österreichischer Unternehmen

Der Automobil-Cluster ist ein starkes Netzwerk der österreichischen Automobil-Wirtschaft. Durch die Vernetzung mit anderen starken Regionen und der Austausch zu neuen Technologien der Mobilität festigen die Unternehmen die Position in der Zulieferbranche. Die höchst innovativen Partnerunternehmen des Automobil-Clusters können in einem internationalen Netzwerk einen wichtigen Beitrag leisten.

DIE KOSTEN

Die Kosten sind abhängig von der Dauer der Reise und vom Organisationsaufwand. Die An- und Abreise sowie die Hotelbuchungen sind selbst zu organisieren.

BEST PRACTICE I

Auf der Suche nach strategischen und wirtschaftlichen Kooperationen für die **digitale Zukunft des Landes Oberösterreich** unternahmen 24 österreichische Firmen unter der Leitung von Wirtschaftslandesrat Dr. Michael Strugl am 28. März 2017 eine **dreitägige Zukunftsreise nach München**.

Am Programm stand neben Besuchen herausragender Unternehmen wie **Microsoft, BMW Startup Garage** oder dem Autozulieferkonzern **Dräxlmaier** in Vilsbiburg auch ein Zusammentreffen mit Ilse Aigner, der Bayerischen Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie.



© AußenwirtschaftsCenter München

PROGRAMM UND ANMELDUNG

Das aktuelle Programm sowie den Link zur Anmeldung finden Sie auf der Website der ICM www.connected-mobility.at



INITIATIVE
CONNECTED MOBILITY
DIE SMARTE ZUKUNFT

WWW.CONNECTED-MOBILITY.AT

BEST PRACTICE II

14 österreichische Unternehmen nahmen an der **Zukunftsreise „Connected Mobility & Autonomes Fahren“** nach Karlsruhe und Stuttgart im April 2018 teil.

Das Programm der dreitägigen Reise war dicht gedrängt und begann in Karlsruhe mit dem Besuch des **Karlsruher Instituts für Technologie** und einem Intensivworkshop für die Teilnehmer. Firmenrundgänge bei **Vigem** und **AVL Deutschland** erlaubten Einblicke in hoch spezialisierte Testumgebungen für vernetztes Fahren, wie z.B. das Advanced Solution Lab mit vernetzten Prüfständen oder den MiniDrivingCube und das Testbed.CONNECT von AVL.

Der zweite Besuchstag in Stuttgart zeigte den Teilnehmern die Bandbreite der Entwicklungen von **Moovel Lab, Startup Autobahn** und der **Robert Bosch GmbH** samt Demonstration eines autonomen Testfahrzeuges.

BEST PRACTICE III



© Business Upper Austria

Live-Demos ließen die Teilnehmer in bereits machbare Realitäten des autonomen Fahrens eintauchen. So wurden bei der **Continental Automotive GmbH, T-Systems** und am **Autonomous Driving Campus der BMW Group** u.a. Tests mit autonomen Fahrzeugen vorgeführt. Bei der letzten Station zeigte Gastgeber **Nokia** in seinem **Digital Creativity Lab**, warum Nokia sich u.a. am Digital Hub Mobility beteiligt und Live-Demo-Cases zu 5G.

Kontakt



DI Wolfgang Kurz
Project Manager Connected Mobility |
Digital Transformation
wolfgang.kurz@biz-up.at
Tel.: +43 664 88495292



Doris Straub, BSc
Project Assisstant Connected Mobility
doris.straub@biz-up.at
Tel.: +43 664 8520902